

Presseinformation

11. Oktober 2011

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Cinema Paradiso in St. Pölten bis zum Arnulf Rainer Museum in Baden

Im Cinema Paradiso in St. Pölten ist heute, Dienstag, 11. Oktober, ab 20.15 Uhr der belgische Akkordeon-Virtuose Didier Laloy mit seinen Mitmusikern S Tres zu Gast. Am Freitag, 14. Oktober, folgt ab 22 Uhr im Rahmen des St. Pöltner Beislfestes bei freiem Eintritt ein Auftritt der Indie-Band Giantree. Nähere Informationen bzw. Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Am Donnerstag, 13. Oktober, lädt das St. Pöltner Konservatorium für Kirchenmusik (Stimmbildungsklasse Monika Riedler) aus Anlass des Jahrestages der Marienerscheinung von Fatima ab 13 Uhr zu einem „Musikmittag in der Landhauskapelle“ im NÖ Landhaus; an der Orgel: Anton Gansberger. Nähere Informationen unter 02742/324-345, e-mail kons@kirche.at und www.dsp.at/kons.

Im Haus der Regionen in Krems/Stein, wo derzeit Polen zu Gast ist, startet die musikalische Reise von Breslau nach Posen am Donnerstag, 13. Oktober, mit der Kapela Po Zagonach, die ab 19.30 Uhr mit Gesang, Flöte, Klarinette, Geige, Bratsche, Akkordeon, Gitarre, Bassgitarre, Kontrabass und Trommeln Polkas, Mazurkas und Obereks ebenso zur Aufführung bringt wie Balladen und humorvolle Lieder. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org und <http://www.volkskultureuropa.org/>.

Ebenfalls am Donnerstag, 13. Oktober, spielt ab 20 Uhr im Rahmen der Reihe „That's Jazz“ und in Kooperation mit „Campus Cultur“ der Donau-Universität Krems im Salzstadl in Krems/Stein die deutsch-bulgarisch-britisch-amerikanische Formation Four Free Hands auf. Nähere Informationen und Karten beim Salzstadl unter 02732/703 12, e-mail office@salzstadl.at und <http://www.salzstadl.at/>.

In der „babü“ in Wolkersdorf gastieren am Donnerstag, 13. Oktober, ab 20.30 Uhr die junge, in Wien lebende Pianistin, Sängerin und Komponistin Stephanie Hacker und ihre Band. Am Sonntag, 16. Oktober, gibt es dann noch ab 16 Uhr das Abschlusskonzert eines dreitägigen Jazz- und Pop-Workshops mit Elly Wright,

Presseinformation

Christine Brezovsky und Alexander Blach. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten machen am Donnerstag, 13. Oktober, Eva Billisich und Band mit ihren „Lasterliedern“ Station. Am Samstag, 15. Oktober, tritt dann in der Bühne im Hof erstmals die Formation Monti Beton rund um Thomas Schreiber und Toni Matosic auf und präsentiert eine „Beatles Night“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Mit Musik von Chick Corea, Miles Davis und Roland Batik gestaltet die Academia Allegro Vivo unter der Leitung von Bijan Khadem-Missagh gemeinsam mit den Solisten Roland Batik, Heinrich Werkl und Tobias Meissl in den nächsten Tagen drei Konzerte: am Donnerstag, 13. Oktober, in der Johann Pölz Halle in Amstetten, am Freitag, 14. Oktober, im Atrium Tulln und am Samstag, 15. Oktober, im Schloss Seibersdorf. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; Karten für Amstetten unter 07472/601-454, Tulln unter 02272/650 51 bzw. Seibersdorf unter 0650/706 51 40. Nähere Informationen bei Allegro Vivo unter 0676/84 10 90 70 und <http://www.allegro-vivo.at/>.

Im Rahmen des Festivals „[PROJEKT:natur]“ liegt das Rothschildschloss in Waidhofen an der Ybbs am Freitag, 14. Oktober, „Am Donaustrande“: Unter diesem Titel spielt das Klavierduo Johannes und Eduard Kutrowatz ab 19.30 Uhr im Kristallsaal Werke von Franz Schubert, Antonín Dvořák, Johann Strauß, Johannes Brahms und Franz Liszt. Nähere Informationen und Karten beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511-255, e-mail tourismus@waidhofen.at und <http://www.klangraum.waidhofen.at/>.

Die „Klangbrücke“, das gemeinsame Musikfest von Stockerau, Korneuburg, Klosterneuburg und Langenzersdorf, bietet am Freitag, 14. Oktober, ab 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Z 2000 in Stockerau das Klavierquartett in Es KV 493 von Wolfgang Amadeus Mozart und das Klavierquintett op. post 114 D 667, „Das „Forellenquintett“, von Franz Schubert; es spielen das Jess Trio, Wolfgang Klos und Alexander Matschinegg. Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt Stockerau unter 02266/695-1804 und <http://www.klangbruecke.at/>.

„Grenzwertig“ wird es am Freitag, 14. Oktober, ab 21 Uhr im Alten Depot in Mistelbach, wenn Reinhard Reiskopf, Peter Kretz und Christian Linecker mit österreichischem und bayrischem Liedgut eine bayrisch-österreichische

Presseinformation

Wiedervereinigung unternehmen. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach/Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und <http://www.erste-geige.at/>.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk spielen Krzysztof Dobrek, Aliosha Biz, Luis Ribeiro und Sascha Lackner am Freitag, 14. Oktober, Salsa, Tango, Bossa Nova, Jazz, Gypsy Swing, Balkanmusik u. a.; das Konzert von Dobrek Bistro beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

In der Sporthalle der Hauptschule Neuhofen an der Ybbs ist am Freitag, 14. Oktober, ab 20 Uhr die Lungauer Kultband Die Querschläger zu Gast, die mit über 30 Instrumenten Blues, Folk, Rock und Weltmusik ebenso präsentiert wie Gstanzln, Tanzln und Jodler. Nähere Informationen und Karten beim Kultur- und Tourismusverein Ostarrichi unter 07475/527 00-40, e-mail office@ostarrichi-kulturhof.at und <http://www.ostarrichi-kulturhof.at/>.

Im Kolomanisaal von Stift Melk singt der Wiener Kammerchor unter Michael Grohotolsky am Samstag, 15. Oktober, ab 19.30 Uhr das Konzert „Ave Maria. A Hymn to the Virgin“ mit Kompositionen von Franz Schubert, Anton Bruckner, Benjamin Britten, Sergei Rachmaninoff und Franz Liszt; an der Orgel: Josef Schweighofer. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und <http://www.stiftmelk.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 15. Oktober, präsentieren die vier MusikerInnen Sabine und Rainer Nova, Hubert Kerschbaumer und Leonard Eröd gemeinsam mit Ulrike Beimbold ab 18 Uhr in der Kulturfabrik Hainburg eine „Zuwanderer-Fantasie“ mit Musik von Franz Schubert, Joseph Haydn, Johannes Brahms und Franz Liszt. Nähere Informationen und Karten bei der Hainburger Haydngesellschaft unter 0664/73 61 64 93, e-mail hainburger.haydngesellschaft@gmail.com und <http://www.haydngesellschaft.at/>.

Am Samstag, 15. Oktober, veranstaltet auch der Rotary Club Weinland-Hollabrunn ab 19.30 Uhr im Festsaal des Erzbischöflichen Seminars in Hollabrunn das Benefizkonzert „Adieu à Tristesse“, bei dem Monica Arnó Chansons von Jacques Brel, Édith Piaf, Charles Aznavour u. a. singt. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Hollabrunn unter 02952/3335-311 bzw. e-mail joachim.celoud@gmx.at.

In der Ghegahalle Payerbach ist am Samstag, 15. Oktober, ab 19.30 Uhr

Presseinformation

Oberkrainermusik im Original-Sound von und mit dem Oberkrainer-Fan Quintett zu hören. Nähere Informationen und Karten bei der Marktgemeinde Payerbach unter 02666/524 23-15, e-mail gemeinde@payerbach.at und <http://www.payerbach.at/>.

Die traditionelle „Beethoven-Serenade“ des Landes Niederösterreich findet heuer erstmals als Sonntagsmatinée im Konzertsaal der renovierten Badener Synagoge statt: Am 16. Oktober präsentieren Lidia Baich, Matthias Fletzberger, Attila Pasztor und Adrineh ab 11 Uhr u. a. Ludwig van Beethovens „Geistertrio“ op. 70 und die „Ungarische Rhapsodie“ Nr. 2 von Franz Liszt. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Kunst in Baden unter 02252/868 00-550.

Ebenfalls am Sonntag, 16. Oktober, lädt die BAG Baden - Mödling - Wiener Neustadt des NÖ Blasmusikverbands ab 15 Uhr im Bildungszentrum BiZENT in Traiskirchen zum Kammermusikabend „Spiel in kleinen Gruppen“. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10.

Schließlich spannt das Duo Steinberg & Hawlicek gemeinsam mit Dr. Otto Brusatti am Dienstag, 18. Oktober, ab 19 Uhr im Arnulf Rainer Museum in Baden unter dem Titel „Das gute und das böse Wiener Lied“ einen musikalischen Bogen von der Bundeshauptstadt in die anderen Bundesländer. Nähere Informationen und Karten unter 02252/20 91 96-12, e-mail office@arnulf-rainer-museum.at und <http://www.arnulf-rainer-museum.at/>.